

Plattform Wald & Holz 4.0 – Vorteile für Mitglieder

Zukunfts-Fenster 24.10.2022, Langenthal

CLOUD
SERVICES

MODULAR

FLEXIBLE

MACHINE

UNITS

ERP

15236

15236

Inhalt

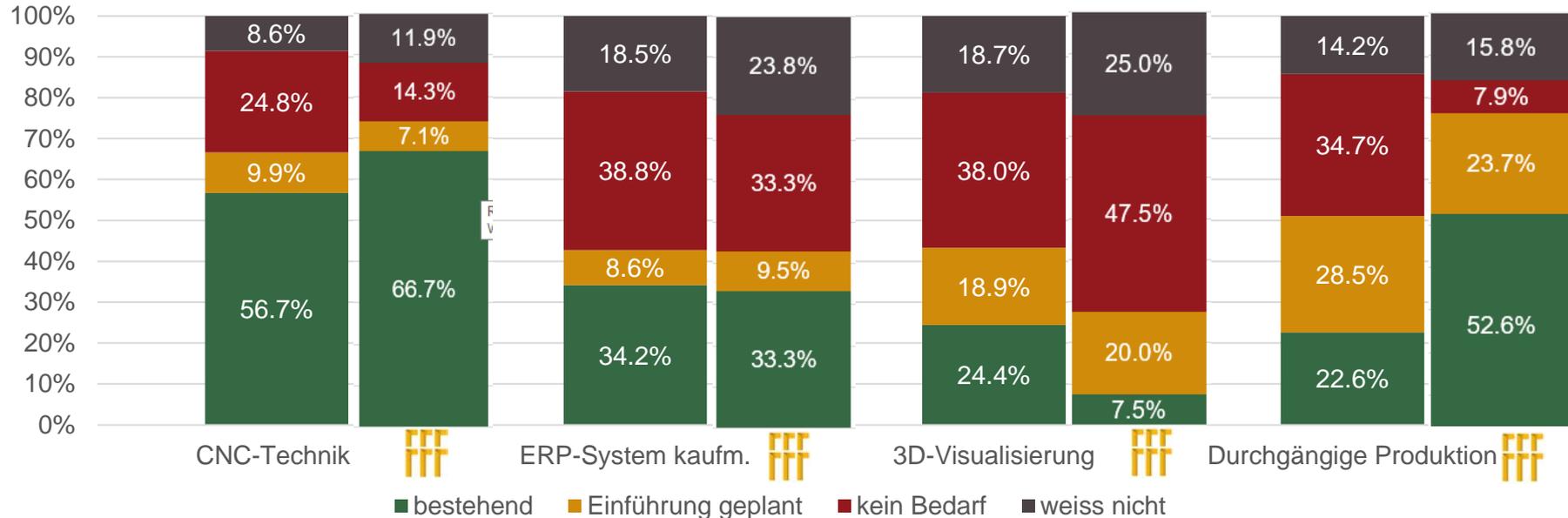
1. Ausgangslage am Markt – Digitalisierung in der Branche
2. Ergebnisse von «Initiative Wald & Holz 4.0», 2017 - 2021
3. Plattform «Wald & Holz 4.0»
4. Nutzen für Partnerunternehmen



1. Ausgangslage – Digitalisierung in der Branche

Digitalisierung aktueller Stand 1/2

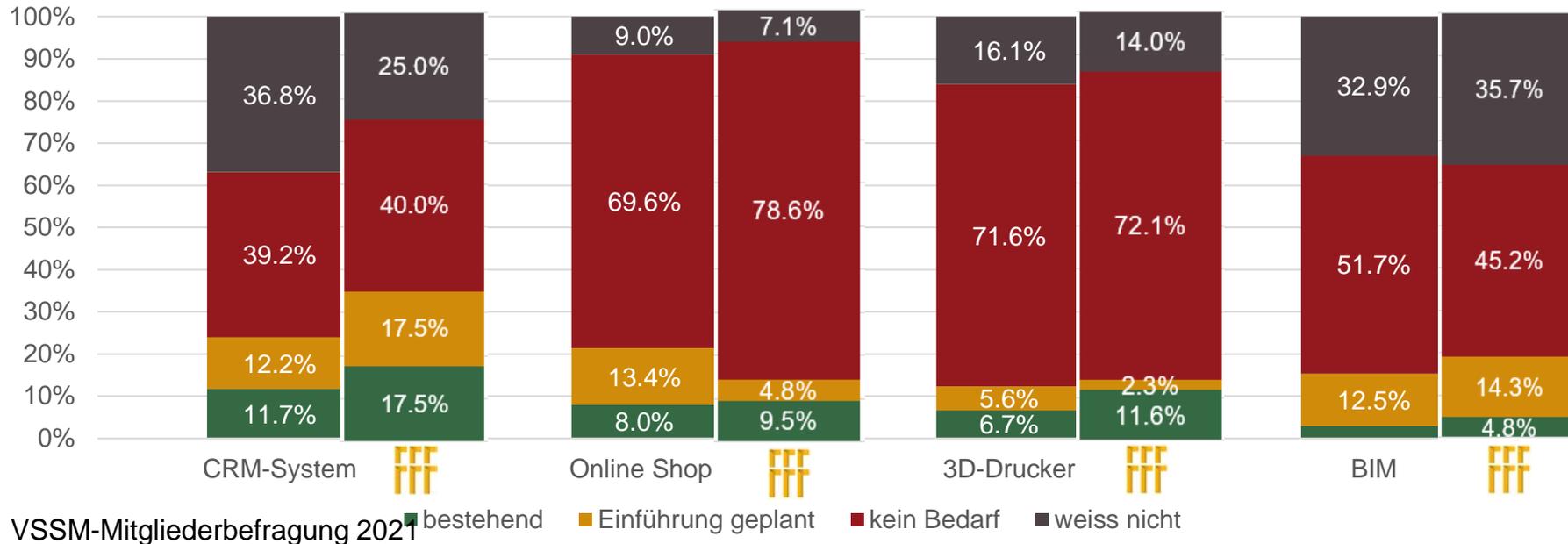
Wo steht dein Betrieb auf dem Weg zur Digitalisierung?



VSSM-Mitgliederbefragung 2021

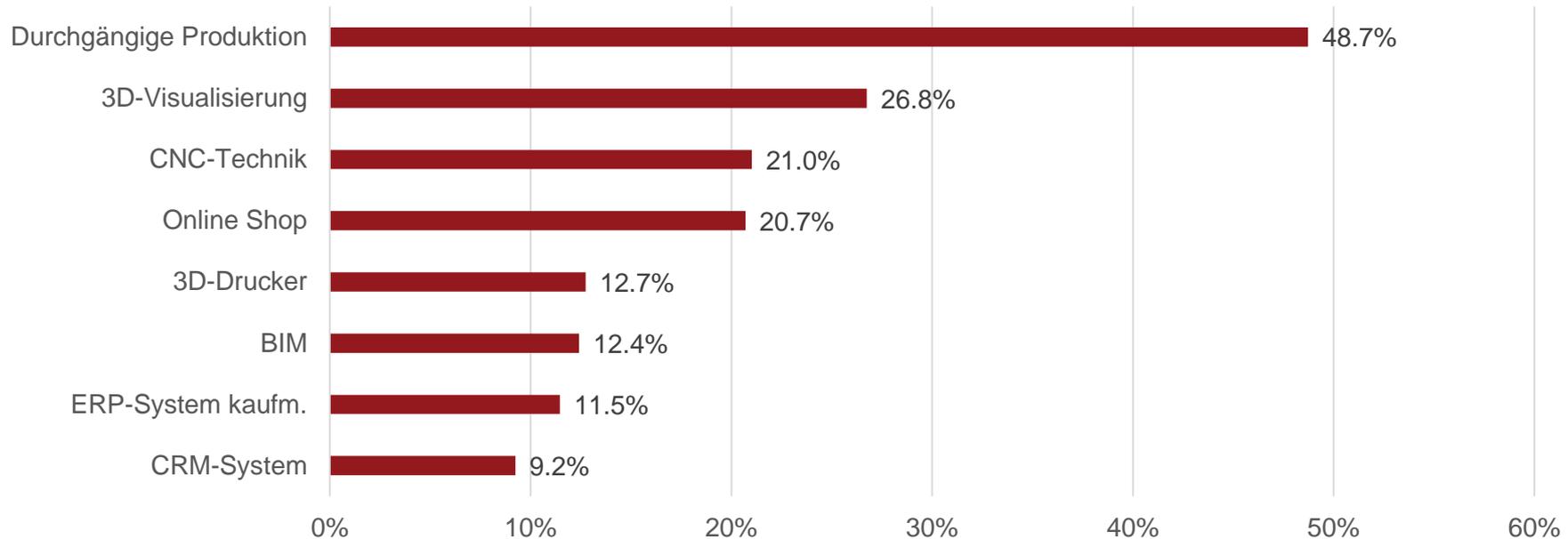
Digitalisierung aktueller Stand 2/2

Wo steht dein Betrieb auf dem Weg zur Digitalisierung?



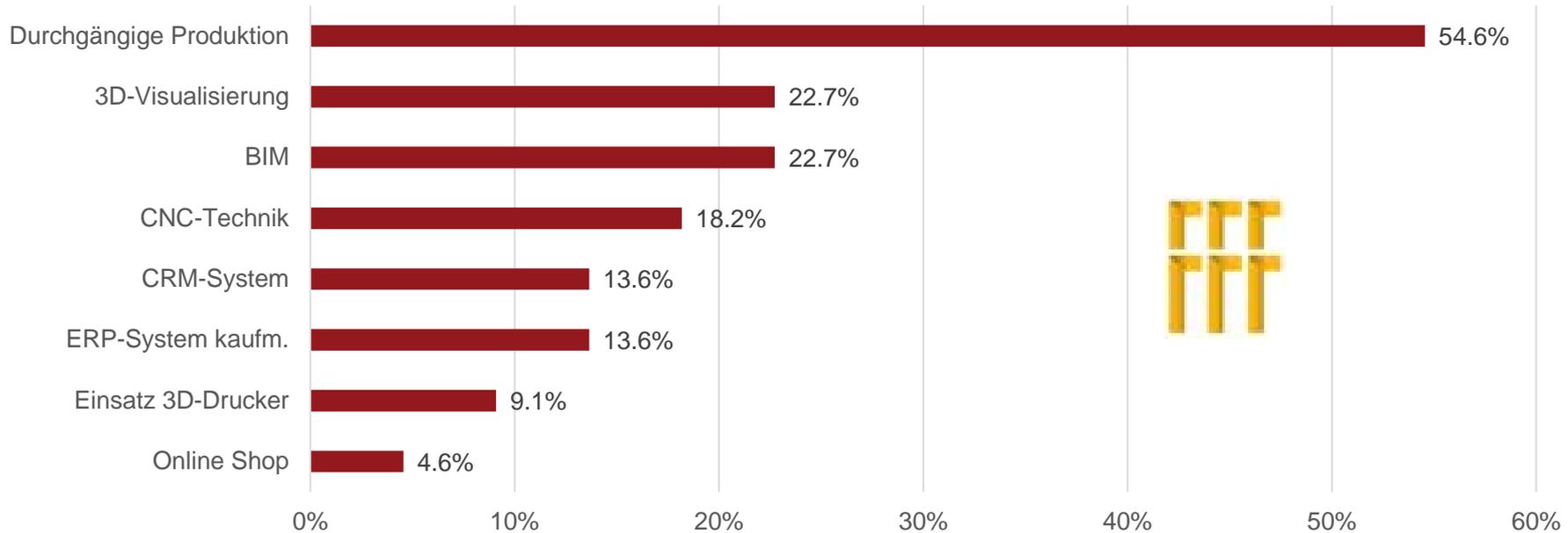
Digitalisierungsschritte in 2 bis 5 Jahren

Stehen (...) in den nächsten 2 bis 5 Jahren Digitalisierungsschritte an?



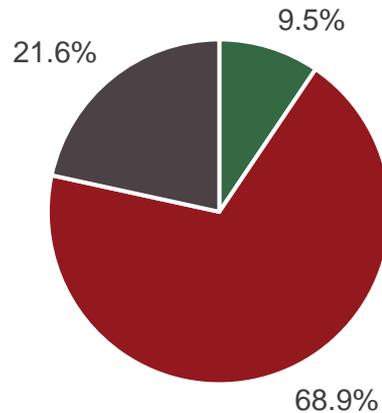
Digitalisierungsschritte in 2 bis 5 Jahren

Stehen (...) in den nächsten 2 bis 5 Jahren Digitalisierungsschritte an?

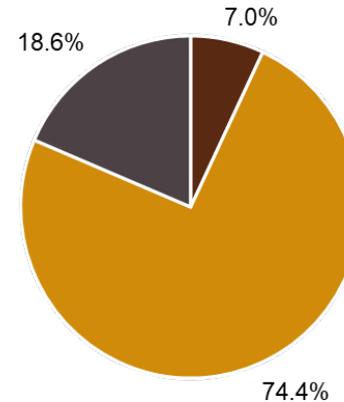


E-Commerce-Plattform für Schreiner

Brauchen die VSSM-Verbandsmitglieder deiner Meinung nach eine E-Commerce-Plattform, um ihre Produkte im Internet zu verkaufen? (Wie z.B. Galaxus oder Amazon.)



■ Ja



■ Ja
■ Nein
■ Ich weiss es nicht





2. Ergebnisse von «Initiative Wald & Holz 4.0», 2017 - 2021

Die Initiative: Ausgangslage und Ziele

Ausgangslage:

- Industrie 4.0 hält Einzug in die Arbeitswelt
- Digitalisierung / neue Technologien bieten neue Möglichkeiten
- Arbeitswelt verändert sich (flexibler, dezentraler, projektorientiert usw.)
- Markt / Kunden erwarten neue Services und Dienstleistungen

Ziele:

- Begleitung und Unterstützung der Wald- und Holzwirtschaft im Wandel der digitalen Transformation

Überblick



Partner

- 8 Branchenverbände
- 58 ausgewählte Unternehmen



Vertiefte Themen

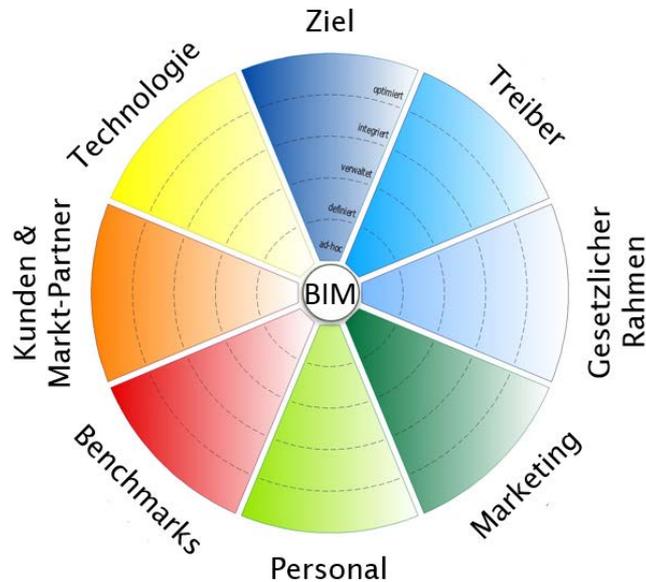
- Auftragsabwicklung (BIM)
- Datenaustausch Produktion
- Veränderung Kundenbedürfnisse
- Geschäftsmodelle
- Vernetzung Wald & Holz
- Zukünftige Kompetenzen



Erarbeitete Instrumente

- BIM Kompass
- Daten Check Holz 4.0
- Strategie-Check Wald & Holz 4.0

Auftragsabwicklung Bau (BIM)



Auftragsabwicklung Bau (BIM)

- **BIM-Kompass:** Ermittlung Position & Ziele (s. Bild)
- BIM-Organe & -Bildungslandkarte: Übersicht (Akteure, Rollen, Synergien)
- BIM-Roadmap: Handlungsanweisungen

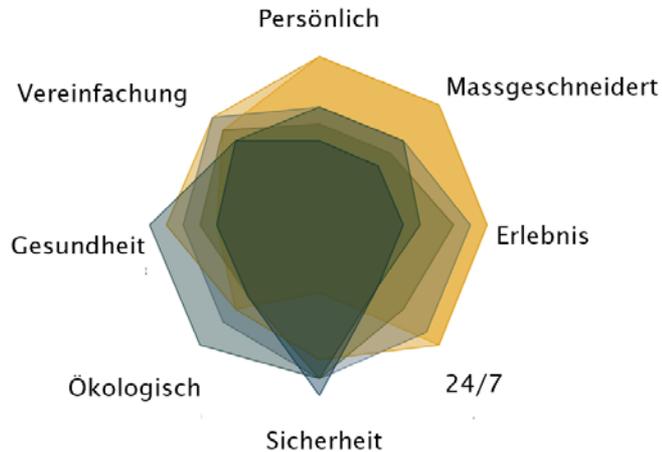
Datenaustausch Produktion



Datenaustausch Produktion

- **Daten Check Holz 4.0**
- Information: Verständnis Datenvernetzung
- Analysetool: Aufwand je Tätigkeit, Sparpotential, Benchmarking, Handlungsfelder erkennen, Optimierung der Investitionen

Veränderung Kundenbedürfnisse / Geschäftsmodelle



Strategie-Check Wald & Holz 4.0

Veränderung Kundenbedürfnisse

- Megatrends: Ausgangspunkt für aktuelle und zukünftige Positionierung
- Zielgruppen: Beschrieb von 6 Zielgruppen für Wald- & Holzwirtschaft und Ermittlung der jeweiligen Anforderungen (s. Bild)

Geschäftsmodelle

- Normstrategien & Zukunftsszenarien
- Strategie-Check: Standortbestimmung und zukünftige Ausrichtung
- Reports für Handlungsbedarf

A photograph of a modern wood processing factory. In the center, a man in a dark vest is looking at a piece of wood. To his left, a large orange robotic arm is visible. In the background, a green robotic arm is working on a piece of wood. The floor is a dark, perforated metal. The scene is overlaid with a semi-transparent grid and several white rectangular boxes containing numbers, suggesting a technical or data-driven environment.

3. Plattform «Wald&Holz 4.0»

Die Plattform: Ausgangslage und Ziele

Ausgangslage / Erkenntnisse aus Initiative:

- Stand der digitalen Transformation innerhalb der Branche unterschiedlich
- Auseinandersetzung mit der digitalen Transformation variiert stark
- Komplexität des Themas ist hoch – betrifft gesamtes Unternehmen
- Transformation-Barrieren sind zahlreich auf verschiedenen Ebenen

Ziele:

- Entwicklung **Strategieprozess** für Partnerunternehmen
- Entwicklung **Lösungsansätze** für ausgewählte Barrieren

Zur Zielerreichung: Drei Aktivitätsbereiche



I. Community

Wo sich Unternehmen treffen, **austauschen**, up-to-date bleiben sowie **Schwerpunkte** für die Innovation **setzen**.



II. Know-how & Instrumente

Wo Mitglieder sich in **Arbeitsgruppen** über Themen der digitalen Transformation **vertiefen** und Instrumente entwickeln.



III. Individuelle Projekte

Wo Mitglieder mit spezifischen, individuellen **Folgeprojekten** Innovationen der Plattform **vorantreiben**.

II. Know-how & Instrumente



Entwicklung **Strategieprozess**
für Partnerunternehmen

Vorgehensempfehlung



Instrumente



Entwicklung **Lösungsansätze**
für ausgewählte **Barrieren**

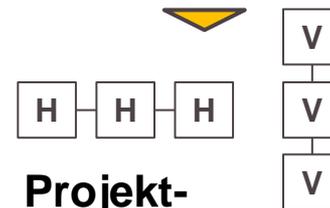
Projektarbeit

Gemeinsame Projekte

Innerhalb Plattform

Individuelle Projekte

Ausserhalb Plattform



Projekt-Zusammensetzung

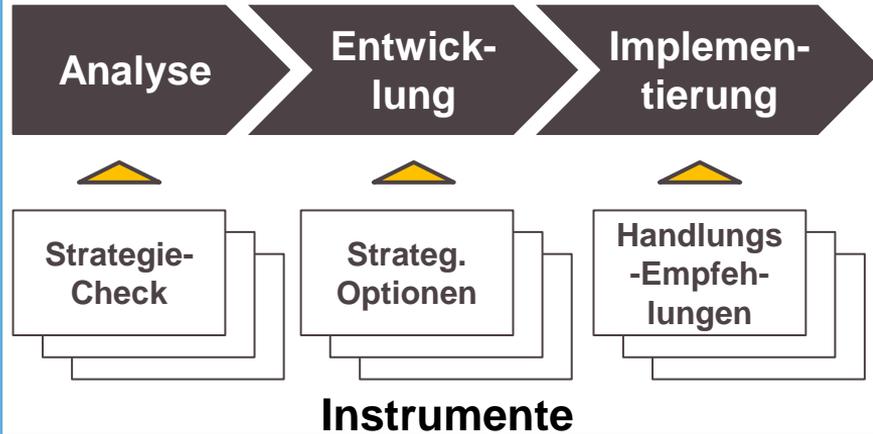
Aktivitäts-Bereich III

Entwicklung Strategieprozess



Entwicklung **Strategieprozess**
für Partnerunternehmen

Vorgehensempfehlung



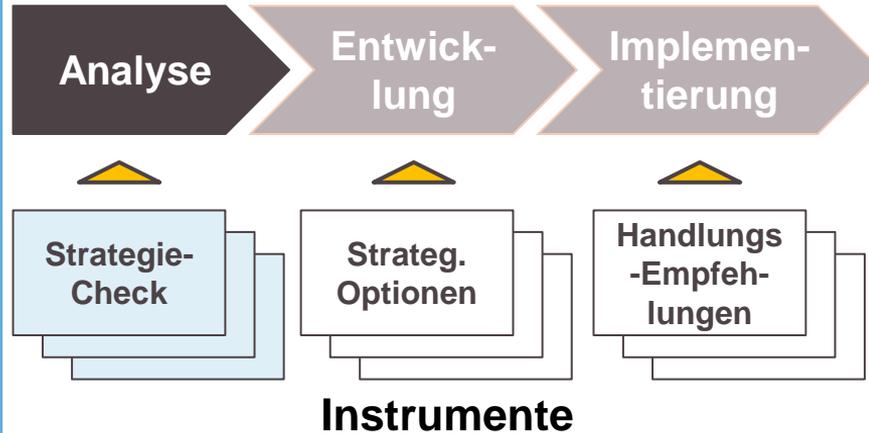
➔ **Individuelle** Überprüfung
der Entwicklungsstrategie
(mit Instrumenten und Support)

Entwicklung Strategieprozess – Strategie-Analyse



Entwicklung **Strategieprozess**
für Partnerunternehmen

Vorgehensempfehlung



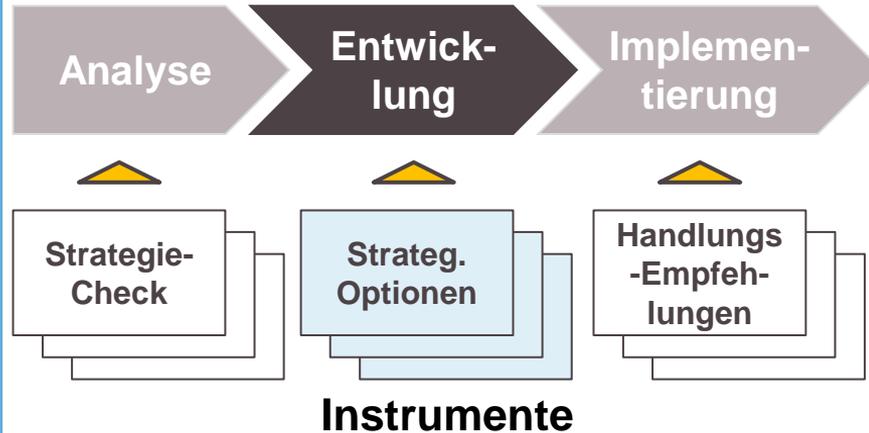
- **Strategie-Check:** Ausgangspunkt für zukünftige Positionierung
- **Geschäftsfelder:** bzgl. Grösse, Wachstum, DB, Positionierung, etc.
- **Rahmenbedingungen** für Digitalisierung (Barrieren)
- Optimaler **Digitalisierungsgrad** je Geschäftsfeld

Entwicklung Strategieprozess – Strategie-Entwicklung



Entwicklung **Strategieprozess** für Partnerunternehmen

Vorgehensempfehlung



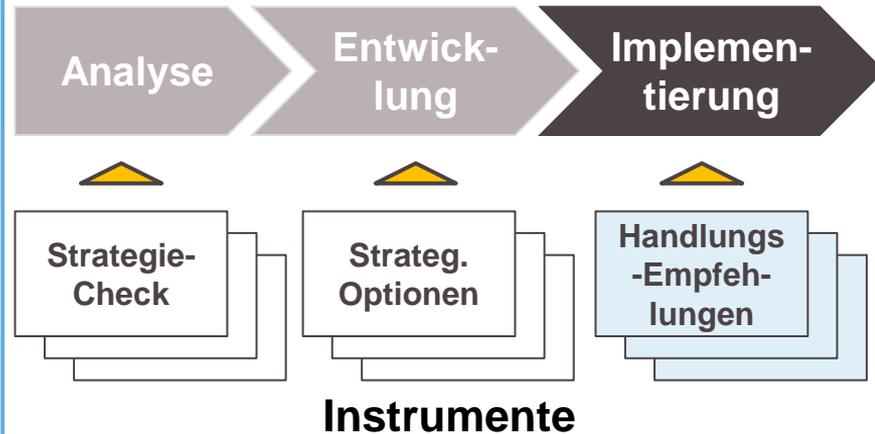
- **Strategische Stossrichtungen** inkl. **Geschäftsmodelle**: Grösse, Nische, Kooperation, etc.
- **Entwicklungsoptionen** zu den einzelnen Stossrichtungen.
- **Bewertungs-Instrument** für Auswahl der strategischen Optionen

Entwicklung Strategieprozess – Implementierung



Entwicklung **Strategieprozess**
für Partnerunternehmen

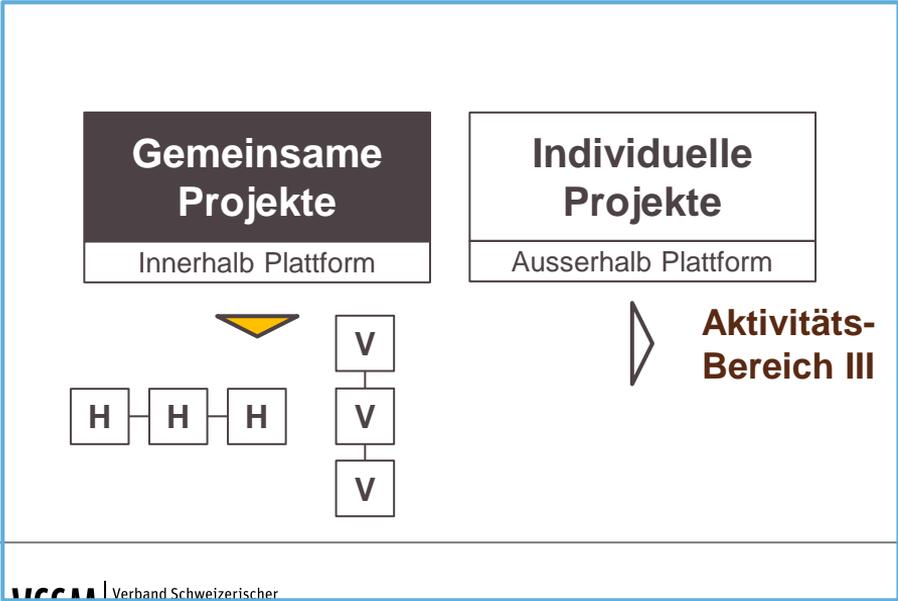
Vorgehensempfehlung



- **Handlungsempfehlungen**
Technologie- und Change-
Management
- **Kritische Erfolgsfaktoren** bei
der Umsetzung von Strategien
- **Integration Erkenntnisse** aus
der Arbeit in den **Arbeitsgruppen**
(Lösungsansätze für Barrieren)

Entwicklung Lösungsansätze

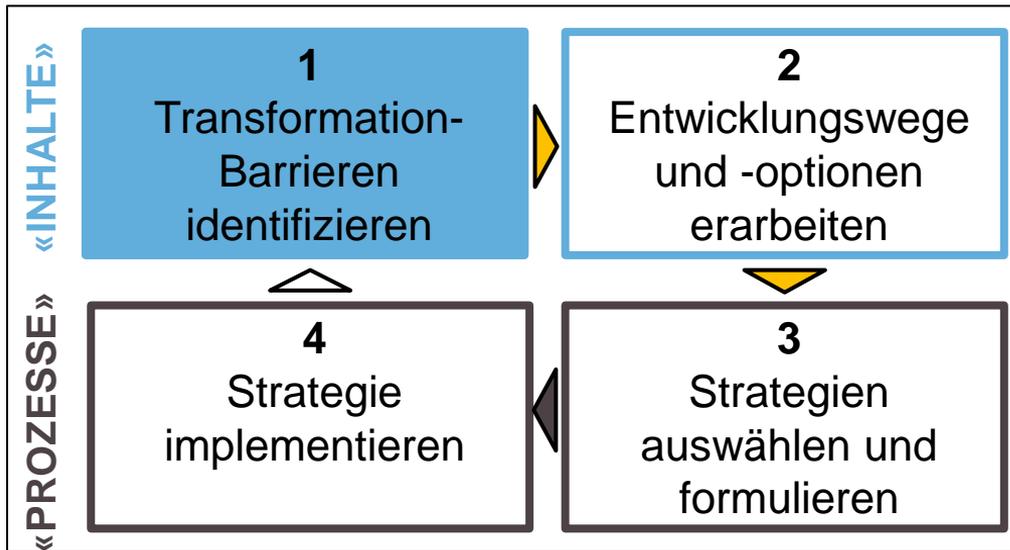
 **Entwicklung Lösungsansätze für ausgewählte Barrieren**



→ **Gemeinsame** Erarbeitung spezifischer Lösungen (in geeigneten Arbeitsgruppen)

Transformations-Barrieren

Projektphasen 1-4



Arbeit der letzten Monate erarbeitet:

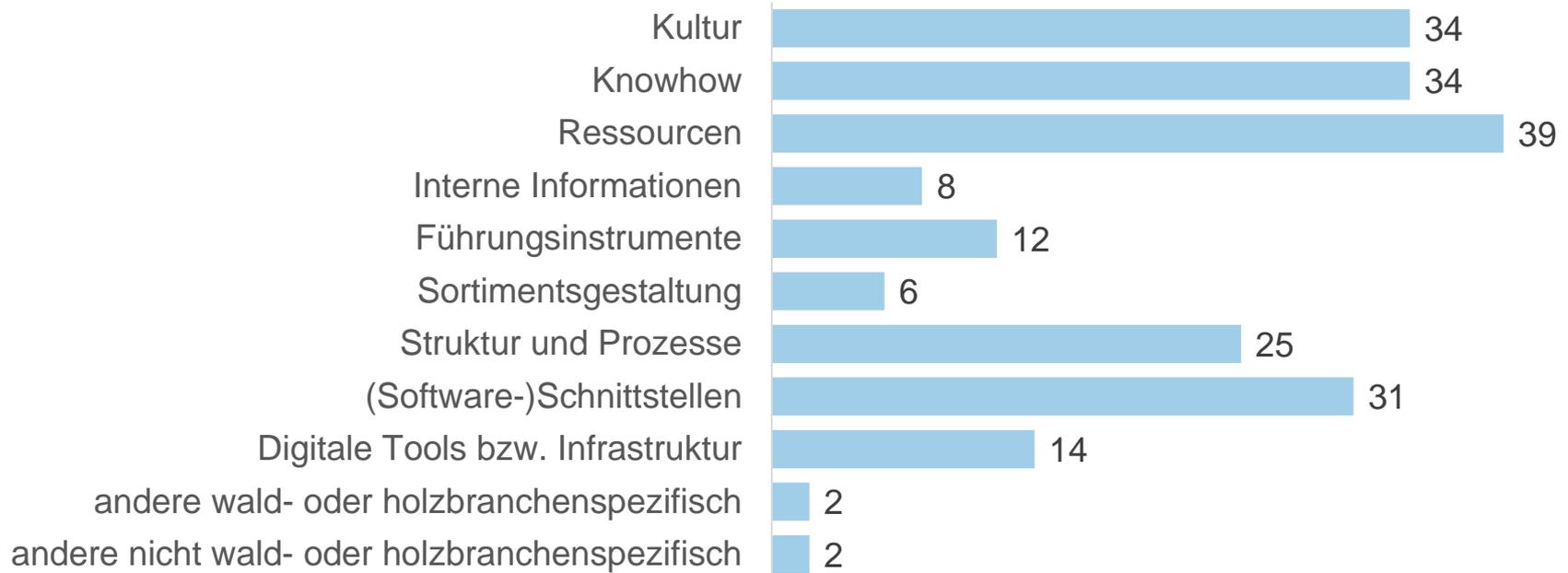
- Systematische **Identifikation** von über **160 möglichen Barrieren** (mit Fachleuten)
- **Konsolidierung** zu **62 Barrieren**
- **Zuordnung** zu **11 Barriere-Feldern**

11 Barrieren-Felder – wie sieht es in Ihrem Unternehmen aus?

- Kultur *persönliche Wahrnehmung, Denkweise, Priorisierung ...*
 - Knowhow *über Strategieprozesse, digitale Technologien ...*
 - Ressourcen *Zeit, Personal, Finanzen ...*
 - Interne Informationen *bzgl. digitale und analoge Daten, Prozesse, Produkte ...*
 - Führungsinstrumente *Strategien, Umsetzungskonzepte ...*
-
- Sortimentsgestaltung *Breite und Zusammensetzung ...*
 - Struktur und Prozesse *Standardisierung, Abläufe ...*
 - (Software-)Schnittstellen *Vielfalt, Abstimmung, Veränderungen ...*
 - Digitale Tools bzw. Infrastruktur *Datenerfassung, Remote Working, Cybersicherheit ...*
-
- Wald- oder holzbranchenspezifisch *Rekrutierung, Bildung, F&E ...*
 - Nicht wald- oder holzbranchenspezifisch *Gesetze, Normen, Bauabläufe, Usanzen ...*

Die 3 hauptsächlichsten Barrieren-Felder

Barrieren-Felder nach Anzahl Nennungen; n=69



Quelle: Umfrage im Plenum, Kick-off-Veranstaltung vom 14. Sep. 2022

Liste der Themen für die Arbeitsgruppen

1. **Betriebsinterne Daten & Informationen** für die Digitalisierung vorbereiten
2. **Kommunikationsförderung** – Informationen zur DT aufarbeiten & verbreiten
3. **Leistungsangebote und Digitalisierungsstufe** festlegen
4. **Weblösungen** zur Koordination von Akkordanten & Externen (Cloud)
5. **Übergeordnete Standardisierung** von Konstruktionen & Schnittstellen
6. **Werkstatt der Zukunft** – Experimentier- & Entwicklungsumgebung für eine vernetzte Produktion
7. **Denkfabrik** – Die digitale Wald- und Holzbranche
8. **DT-Kompetenzen** im Waldbereich aufbauen
9. **Schnittstelle Wald** und 1. Holzverarbeitungsstufe
10. **Managementinformationssysteme (MIS)** für die Forstbetriebe

Falls ich mich an der Plattform beteiligen würde:

Anzahl Nennungen; n=62



Quelle: Umfrage im Plenum, Kick-off-Veranstaltung vom 14. Sep. 2022

Nächste Schritte

- Anmeldungen als Partnerunternehmen
 - nach Anmeldung Online Strategie Check möglich
 - Angabe der Themen, die das Partnerunternehmen interessieren

- Anpassung und Bereinigung der Themen und Bildung der Arbeitsgruppen

- Umsetzung

bis 15. Dezember

Januar 2023

ab Januar 2023

Anmeldung

[https://
www.wh40.ch
/anmeldung/](https://www.wh40.ch/anmeldung/)

A photograph of three men in a workshop setting. They are gathered around a table, looking at a large sheet of paper, likely a blueprint or design plan. On the table, there are several stacks of light-colored wood panels. The man on the left is wearing a grey sweater, the man in the middle is wearing a white t-shirt, and the man on the right is wearing a blue and white striped shirt. They appear to be in a collaborative discussion. The background shows a window with a view of a house and trees, and the walls are made of wood.

4. Nutzen für Partnerunternehmen

Nutzen für Partnerunternehmen

Anwendung des entwickelten **Strategieprozesses** für die Überprüfung und Weiterentwicklung der eigenen Strategie

- **Zugang zu Instrumenten, Anleitungen, Handlungsempfehlungen**
 - Bsp: Strategie Check | Strategische Optionen (Stossrichtungen) Bewertungsmatrizen | Werkstatt der Zukunft | etc.
- **Zugriff auf Unterstützungs- oder Begleitungsmöglichkeiten** bei der Entwicklung und Umsetzung der eigenen Strategie.

Gemeinsam mit relevanten Partnern effizient **Lösungsansätze** für bedeutende Transformations-Barrieren **finden** und **umsetzen**.

- **Mitwirkung** bei der Bildung & Steuerung interdisziplinärer Arbeitsgruppen
- **Möglichkeit** spezifische, externe Projekte zu lancieren (z.B. Innosuisse)

Zum Referenten



Daniel Furrer

Bereichsleiter Technik & Betriebswirtschaft
Stv. Direktor VSSM

Direkt 044 267 81 30
daniel.furrer@vssm.ch



VSSM – Ihr Kompetenzzentrum

- Unternehmensnachfolge
- Unternehmensbewertung
- Businessplan / Erfolgreiche Unternehmenszukunft
- BAB – Betriebsabrechnungsbogen
- Fachexpertisen

Herzlichen Dank